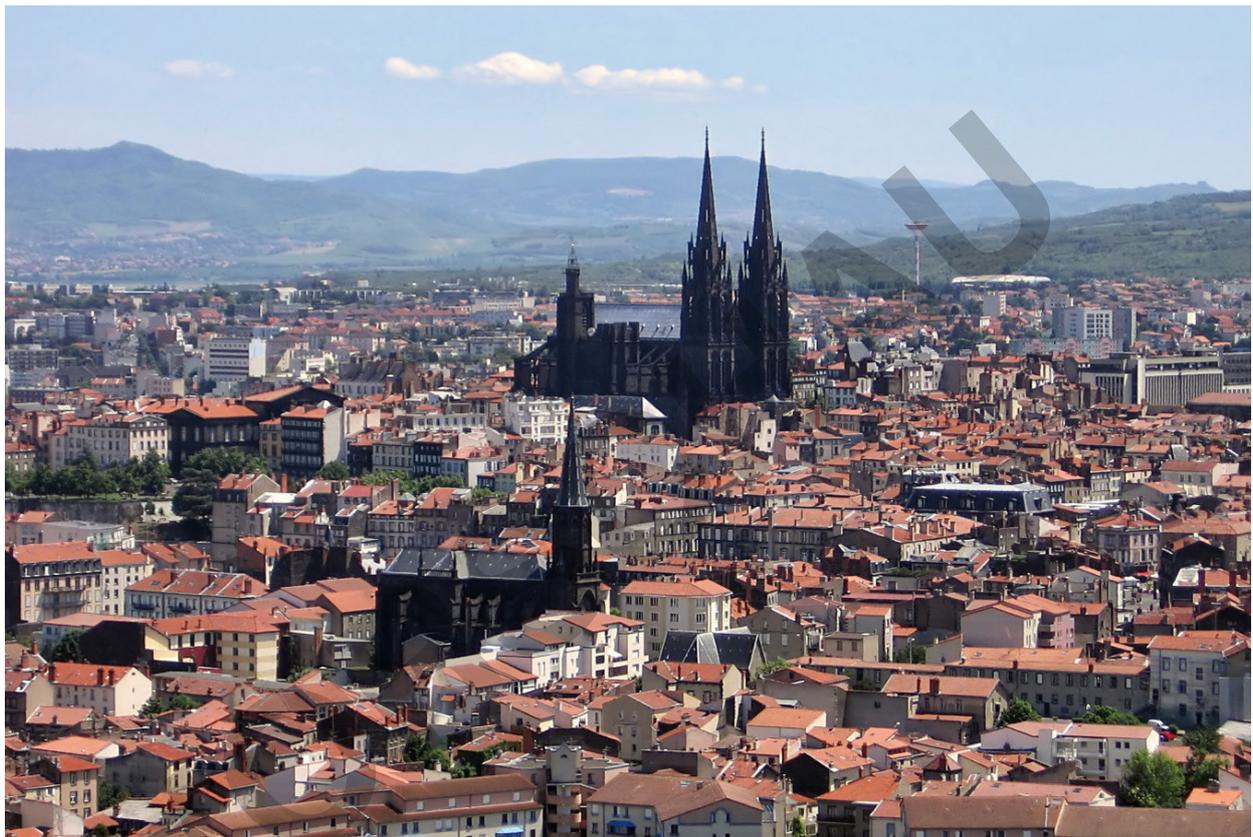


Clermont-Ferrand – Eine französische Region erkunden (5. Lernjahr)

von Fabienne Schmaus



© RAABE 2021

Foto: Creative Commons CC BY-SA 2.0 / Fabien 1309

Eine Stadt – viele Gesichter! Geografisch liegt die Clermont-Ferrand direkt an der *chaîne des Puys*, der längsten Vulkankette Europas, die aufgrund ihrer Einzigartigkeit 2018 zum UNESCO-Kulturerbe wurde. Durch diese besondere geografische Lage genießen die Einwohner eine hohe Lebensqualität. Anhand authentischer Materialien trainieren die Lernenden ab dem 5. Lernjahr ihre Fähigkeiten im Hör- und Leseverstehen und verbessern in Gruppendiskussionen das freie Sprechen sowie das Argumentieren und Analysieren. Ziel dieses Beitrags ist, eine französische Stadt in der *province* kennenzulernen und zu verstehen.

Clermont-Ferrand – Eine französische Region erkunden (5. Lernjahr)

Klasse 11–13

von Fabienne Schmaus

Vorbemerkungen	1
M 1: Travail sur le vocabulaire	5
M 2: 50 ans de jumelage	6
M 3: Caricature: la Révolution guidant le peuple	10
M 4: Médiation: Der „Lockdown-Philosoph“ Blaise Pascal ?	12
M 5: D'autres personnes célèbres de la ville	16
M 6: Au cœur de la chaîne des Puys	18
M 7: La ville et ses atouts	21
Solutions	23

Clermont-Ferrand – Eine französische Region erkunden (5. Lernjahr)

Vorbemerkungen

Wie bereits oft beschrieben ist Frankreich zweigeteilt: in die zentrale Metropole Paris und die Provinz, *la province*, der man seit jeher auch gern eine gewisse Rückständigkeit nachsagt in Sachen Kultur, Fortschritt und Lebensart. Ist es aber wirklich so? Was wissen wir etwa über die Stadt Clermont-Ferrand, die allein im Stadtgebiet ca. 145.000 Einwohner zählt? Lebt man dort wirklich anders? Was sind Vorzüge aber auch die Nachteile dieser Stadt? Um die französische Gesellschaft außerhalb der Hauptstadt zu verstehen, spielt die Beschäftigung mit Themen wie Geschichte und berühmten Persönlichkeiten, die das Stadtbild geprägt haben, sowie Wirtschaft, Geografie, Mobilität, Zukunft oder Studium eine zentrale Rolle. In diesem Beitrag werden verschiedene Aspekte der Stadt dargestellt. Darüber hinaus wird das Augenmerk auf die Vertiefung des Wortschatzes in den genannten Themen sowie die Digitalisierung der Arbeit gelegt. Die Lernenden haben im Rahmen dieser Unterrichtseinheit die Gelegenheit, sich ihre eigene Meinung zu den genannten Themen zu bilden und diese zu äußern. Anhand der vielfältigen Themen trainieren die Lernenden ihr Hör- und Leseverstehen und verbessern dabei in Gruppendiskussionen das freie Sprechen sowie das Argumentieren und Analysieren. Ziel dieses Beitrags ist es darüber hinaus, eine französische Stadt in der *province* zu zeigen und zu verstehen.

Über Clermont-Ferrand

Clermont-Ferrand liegt im Zentralmassiv und ist die zweitgrößte Stadt der Region Auvergne-Rhône-Alpes. Der gesamte Ballungsraum mit ca. 485.000 Einwohnern ist seit 2018 zur *Clermont Auvergne Métropole* erhoben worden. Der Ursprung der Stadt Clermont-Ferrand geht vermutlich in das erste Jahrhundert n. Chr. zurück, als sie noch den keltischen Namen Nemosos trug. Der heutige Name stammt aus der Fusion zwischen zwei Nachbarstädten. Ursprünglich eher traditionell und industriell, hat sich die Stadt

zu einem großen universitären und wirtschaftlichen Zentrum entwickelt, in dem große Konzerne ihren Hauptsitz haben. Berühmte Persönlichkeiten haben die Geschichte der Stadt geprägt. Geografisch liegt die Stadt direkt an der *chaîne des Puys*, der längsten Vulkankette Europas, die aufgrund ihrer Einzigartigkeit 2018 zum UNESCO-Kulturerbe wurde. Durch diese besondere geografische Lage genießen die Einwohner eine hohe Lebensqualität.

Einsatz der Materialien

Die folgende Unterrichtseinheit richtet sich an Schülerinnen und Schüler des Niveaus B2 des GeR und ist einsetzbar zur Beschreibung und Analyse der Entwicklung einer Stadt in der *province*. Schwerpunkt von **M 1** ist die Wortschatzarbeit, die zuerst in kleinen Gruppen trainiert und dann gezielt eingesetzt wird. Anhand von kleinen Internetrecherchen werden erste Eindrücke über die Stadt gewonnen. Die Ergebnisse werden mündlich im Plenum präsentiert. **M 2** beinhaltet eine Übung im Leseverstehen. Im Mittelpunkt stehen die Partnerstädte und in einer Textproduktion haben die Lernenden am Ende die Möglichkeit, ihre Meinung zu äußern. (Ein übersichtliches Lösungsblatt für die Lernenden wird als **ZM 2** zum Download angeboten.) **M 3** zeigt eine Karikatur zum Thema „Wirtschaft“. Im Fokus steht das Reifenunternehmen Michelin mit Hauptsitz in Clermont-Ferrand. Bevor die Lernenden das Bild beschreiben und interpretieren, werden sie sich in Gruppenarbeit anhand von Internetrecherchen erste Informationen zu französischsprachigen Unternehmen, Marken und Comics suchen. **M 4** bietet eine Mediationsaufgabe. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich zunächst mit der Aufklärungszeit und dann mit dem Philosoph Blaise Pascal im aktuellen Kontext der COVID-Pandemie – ein außergewöhnliches Thema, das den Lernenden die Möglichkeit gibt, über das Thema „Freiheit“ zu reflektieren und darüber zu diskutieren. In **M 5** arbeiten die Schülerinnen und Schüler wieder in Gruppen, um ihre Wortschatzkenntnisse zu erweitern und diese in einer *Mindmap* in digitaler Form darzustellen. Sie werden sich anschließend auf eine kollaborative Arbeit auf der Plattform [padlet.com](https://www.padlet.com) konzentrieren, um wichtige Persönlichkeiten aus der Stadt sowohl digital als auch mündlich vorzustellen. Nach ersten Internetrecherchen üben die Lernenden in **M 6** das Hörverstehen am Beispiel von



Kompetenzzentrum | 36 *le court métrage*: Kurzfilm | 42 *la pérennité*: Nachhaltigkeit | 43 *la vocation*: Berufung | 47 *obsolète*: veraltet | 48 *la municipalité*: la mairie | 49 *fréquenter*: besuchen | 50 *le condisciple*: Kommilitone, Studienkollege | 50 *rendre la pareille*: ici: faire la même chose | 53 *les associatifs*: personnes agissant dans une association | 57 *substituer*: remplacer

Compréhension écrite



1. Au début de l'article, l'auteur parle du «traumatisme d'après-guerre». Que veut-il dire par cette expression?
2. Quel était le but des jumelages à leur création? Dans quels domaines se manifestaient-ils principalement?
3. Clermont-Ferrand et ses villes jumelées: citez-en au moins quatre. Dans quel pays se situent-elles?



4. Quelles sont les informations que l'on apprend dans l'article? Cochez si les affirmations suivantes sont vraies ou fausses.

	vrai	faux
a) Regensburg est la première ville à avoir été jumelée avec Clermont-Ferrand.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Clermont-Ferrand est jumelée avec Salford depuis 1966.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Salford et Clermont-Ferrand ont à peu près le même nombre d'habitants.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Les habitants d'une ville décident seuls de la création d'un jumelage.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Les villes jumelées sont en concurrence permanente dans le secteur des biotechnologies.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Les échanges entre les jeunes sont importants.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Les jumelages permettent de faire des stages en entreprise à l'étranger.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Les jeunes ont la possibilité d'apprendre une langue étrangère directement dans le pays.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Les entrepreneurs et les associations attendent aujourd'hui encore une étroite collaboration entre les villes jumelées.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
j) Il y a des échanges culturels entre les villes.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
k) Les villes jumelées anglosaxonnes sont très prisées en raison de l'apprentissage de la langue.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Pour finir, créez en ligne une carte mentale la plus complète possible en utilisant un maximum de mots que vous venez de réviser. Pour cette activité, utilisez le lien

<https://www.mindmeister.com/1799643540?e=turtle>



Consigne et production orale

Créez des groupes de travail de 2 ou 3 élèves.

Vous allez effectuer un travail collaboratif en créant un mur *padlet* pour présenter des personnes célèbres de la ville de Clermont-Ferrand.

Cliquez sur <https://padlet.com/fabienneschmaus/qp2vfsdh1eedsqmj>

et regardez l'exemple de Blaise Pascal.



Chaque groupe choisit un personnage sur le lien proposé, effectue les recherches nécessaires, puis les présente sur *padlet* en complétant les colonnes du lien ci-dessus dans le but de faire une présentation orale à la fin de l'activité.

Les murs *padlet* peuvent être utilisés collaborativement. Les contenus sont sauvegardés automatiquement. Un *padlet* est comme un grand poster: vous pouvez donc introduire des textes, des documents, des vidéos, des photos etc. pour faire votre présentation. Tout est interactif, il suffit de cliquer dessus.

6. Qui sont-ils? Faites une recherche en ligne. Pensez à préciser la relation qui existe entre votre personnage et la ville de Clermont-Ferrand.

**Urbain II – Hélène Brion – Sidoine Apollinaire – Louis Pasteur –
Henri Bergson – Valéry Giscard d'Estaing – Fernand Raynaud – Arletty –
Gabriella Papadakis**

7. En plénum: Chaque groupe présente ses résultats à la classe en utilisant son mur *padlet*.

M 6 Au cœur de la chaîne des Puys

La ville de Clermont-Ferrand se trouve au pied d'un site géographique privilégié: la chaîne des volcans. Le paysage, la nature et l'eau de source font du site un lieu unique. Vous allez écouter une partie de l'interview de Marc Livet, hydrogéologue, spécialiste de la chaîne des Puys, sur la qualité de l'eau de la région.



Foto: Creative commons
CC BY-SA 3.0 / PieRG

Source: Interview de Marc Livet. In: Clermont Auvergne Métropole.
<https://www.clermontmetropole.eu/fr/outils-pratiques/podcast/>
(letzter Abruf: 11.08.2021)



Avant l'écoute



Répondez aux questions suivantes avant d'écouter l'interview.

Si vous n'avez pas d'idées, vous pouvez faire de petites recherches sur Internet.



1. Vous allez entendre beaucoup de choses sur les volcans. Mais connaissez-vous le vocabulaire du volcanisme? Proposez une courte définition avec vos propres mots pour les termes suivants:

la nappe – le massif volcanique – la projection de scories – la coulée volcanique – l'éruption – la lave – le vulcanologue – l'hydrogéologue

Essayez d'abord de deviner vous-même le sens de ces mots avant de regarder sur Internet.

Géographie de la France

1. Nommez cinq grands fleuves.
2. Quels sont les massifs montagneux les plus importants en France?
3. Quels mers et océans entourent la France?
4. Après un long processus, la chaîne des Puys a été classée il y a quelques années sur la liste des sites naturels au patrimoine de l'UNESCO. Quand et pourquoi?
5. Quels sont les effets positifs de cette classification pour la ville et la région? Citez des exemples concrets.
6. À votre avis, quelles conséquences négatives peut avoir cette évolution? Expliquez brièvement.